Trackunits Lösung für Spezialausrüstung schließt die Konnektivitätslücke bei komplexen Maschinen

* Die Lösung für Spezialausrüstung erfasst und harmonisiert Daten aus komplexen Maschinen
* Sie stärkt Partnerschaften in einem der am schnellsten wachsenden Segmente der Bauindustrie
* Diese Lösung gibt Flottenmanagern volle Kontrolle, selbst in abgelegenem oder anspruchsvollem Gelände
* Trackunits Expertise für Implementierungen bietet die umfassendste Lösung auf dem Markt
* Weniger Papierkram, geringere Betriebskosten und eine bessere Maschinenleistung – alles in einer zentralen Übersicht

**Aalborg, Dänemark, 4. November 2024:** Das globale ConTech-Unternehmen Trackunit erweitert sein Flottenmanagement-Portfolio mit der Einführung der Lösung für Spezialausrüstung – einer Antwort auf die Konnektivitätslücke in einem der am schnellsten wachsenden Segmente der Bauindustrie..

„Wir beobachten eine wachsende Nachfrage nach der Vernetzung von Spezialausrüstungen, die mehr Fachwissen und ingenieurtechnische Kompetenz erfordert“, sagte Lærke Ullerup von Trackunit. „Schon jetzt wird deutlich, dass sich die Investition lohnt, denn die Bauindustrie reagiert zunehmend auf die steigenden Anforderungen ihrer Kunden. Unternehmen sollten die Chancen dieses wachsenden Segments voll ausschöpfen, indem sie ihre Maschinen jederzeit im Blick behalten und wertvolle Erkenntnisse aus den Daten gewinnen.“

„Mit unserer Lösung für Spezialausrüstung erfassen wir zentrale Steuerungsdaten von komplexen Maschinen wie Generatoren, Pumpen, Kühl- und Heizgeräten sowie Kompressoren – eine Herausforderung, die IoT-Anwendungen bislang nur schwer lösen konnten“, sagte der Chief Product and Marketing Officer. „Wir tragen entscheidend dazu bei, diese Konnektivitätslücke zu schließen.“

„Mit dieser Erweiterung unterstützt die Trackunit-Plattform nun Modbus, ein weit verbreitetes Protokoll für Spezialausrüstung. Damit festigt das Unternehmen seine Position als führende IoT-Plattform für die Bauindustrie, in der Konnektivitätsprobleme bisher eine ganzheitliche Datenerfassung und Vernetzung in gemischten Flotten erschwert haben.“

„Spezialausrüstungen kommen oft in anspruchsvollen oder unwegsamen Umgebungen zum Einsatz, etwa bei Katastropheneinsätzen, im Eventmanagement, auf Langzeit-Mietstandorten oder in durchgängigen 24/7-Projekten.“ „Über Trackunit Raw verbindet sich die Lösung per Modbus oder CAN direkt mit den Maschinen, erfasst und harmonisiert die Daten und liefert so detaillierte Einblicke auf Basis spezifischer Ausrüstungsprofile.“

„Diese Integrationsfähigkeit basiert auf Trackunits speziell für die Bauindustrie entwickelter Plattform und seiner ganzheitlichen Implementierungsexpertise. So erhalten Flottenmanager im Spezialausrüstungssegment den umfassendsten Service am Markt.“

„Seit der Einführung der Lösung haben wir nicht nur den Papieraufwand reduziert und Einsparungen bei Versicherungen ermöglicht, sondern auch eine deutliche Leistungssteigerung in anderen Bereichen beobachtet“, sagte Ullerup. „Wenn diese Maschinen beispielsweise in abgelegenen Gebieten oder anspruchsvollem Gelände wie Katastropheneinsatzorten genutzt werden, konnten die Reisekosten bereits um 20 % gesenkt werden, da Bediener die Maschinen sofort lokalisieren können.“

„Zudem wissen Vermietungsunternehmen genau, wie lange ihre Maschinen im Einsatz sind, wenn sie diese verleihen“, sagte sie. „In einem konkreten Fall zeigte die Lösung, dass acht große Generatoren, die für einzelne Schichten vorgesehen waren, tatsächlich im Doppel- oder Dreifachbetrieb liefen.“ „Das ermöglichte eine präzisere Abrechnung, was über das Quartal hinweg zu zusätzlichen Einnahmen von 150.000 USD führte.“

„Wir sorgen für maximale Verfügbarkeit, selbst unter schwierigen Bedingungen wie extremem Wetter, sodass Flottenmanager ihre Einsätze aus der Ferne zuverlässig steuern können“, sagte Ullerup. „Mit dem Trackunit Manager erhalten sie vollständige Transparenz und können alle relevanten Erkenntnisse erfassen, die sie benötigen. „Das ist ein weiterer Schritt hin zu einer vollständig vernetzten Zukunft des Bauwesens.“

**Kontakt:** Lærke Ullerup, Chief Product & Marketing Officer bei Trackunit. +45 5370 3033

**Über Trackunit**

Das globale Technologieunternehmen Trackunit vernetzt das Baugewerbe über eine zentrale Plattform und schafft damit ein lebendiges, sich weiterentwickelndes Ökosystem, das Daten und Erkenntnisse für das Off-Highway-Bauwesen liefert. Mit mehr als zwei Millionen vernetzten Ausrüstungen nutzt Trackunit Technologie, um Ausfallzeiten zu vermeiden, die Sicherheit zu erhöhen und Kunden dabei zu unterstützen, ihre Geschäftsergebnisse auf nachhaltige und kosteneffiziente Weise zu steigern.

Weitere Informationen finden Sie unter [trackunit.com](https://www.trackunit.com/).